



II-1184 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH

DER BUNDESMINISTER FÜR INNERES

Zahl 5 208/196-II/3/80

507/AB

1980-06-16

zu 499/J

A n f r a g e b e a n t w o r t u n g

In Beantwortung der von den Abgeordneten Dipl.Vw. JOSSECK und Genossen am 17.4.1980 eingebrachten Anfrage Nr. 499/J, betreffend Verbesserung der Sicherheitsverhältnisse in Wels, beehre ich mich mitzuteilen:

Zu Frage 1:

Im Stellenplan 1981 soll für eine entsprechende Erhöhung der Planstellen im Sicherheitswachdienst der Bundespolizeidirektion Wels Vorsorge getroffen werden.

Da neu aufzunehmende Wachebewerber der Ausbildung bedürfen und daher erst später voll einsatzfähig sind, werden ab Inbetriebnahme des neuen Wachzimmers Überbrückungsmaßnahmen veranlaßt.

Zu Frage 2:

Die bereits mehrjährigen Bemühungen der Bundespolizeidirektion Wels um Ausfindigmachung geeigneter Räumlichkeiten im Stadtkern haben erst in den letzten Tagen eine vorübergehende Anmietungsmöglichkeit im Hause Wels, Freiong 19, ergeben. Die Räume müssen zunächst adaptiert werden. Mit der Fertigstellung kann voraussichtlich noch vor dem 1.Juli 1980 gerechnet werden.

Zu Frage 3:

Die unter 1. genannten Überbrückungsmaßnahmen bestehen in

- a) Versetzungen von Beamten anderer Behörden,
- b) in einem Vorgriff auf die in der Frage 1. erwähnten zusätzlichen Planstellen über den für 1980 systemisierten Stand hinaus (Deckung durch Ministerratsbeschluß vom 10.6.1980),

- c) in einer Ermächtigung an den Behördenleiter, im unbedingt erforderlichen Ausmaß Überstunden anzuordnen.

Wien, am 12. Juni 1980

A handwritten signature in dark ink, appearing to be 'K. Kauer', written in a cursive style.